

Protokoll der 117. Jahresversammlung vom 18. November 2022 in der Bezirksschule Frick

Vorprogramm, 17 Uhr

«Von der Holzbaracke zum funktionalen Gebäude für den FC Frick und die Schule Frick»

Kleine Führung und Kurzreferat, Hans Reimann, Präsident FC Frick

«Ein wichtiger Baustein im Schulumfeld – Der Mittagstisch mit Tagesstrukturen»

Gemeinderätin Susanne Gmünder Bamert gibt Einblicke in die spannende Entwicklung des Mittagstisches mit Tagesstrukturen.

Die Traktanden des Vereins schlagen im Normalfall keine grossen Wellen, weshalb sich wahrscheinlich viele der rund 1'300 Mitglieder nicht für eine Teilnahme an der Versammlung motivieren können. Der Vorstand versucht seit einigen Jahren, mit einem abwechslungsreichen Vorprogramm, die Versammlungen des Vereins attraktiv zu gestalten und gleichzeitig einen Einblick in den heutigen Schulalltag zu ermöglichen. Dieses Jahr soll ein weiterer wichtiger Baustein der Schulumgebung vorgestellt werden – der Mittagstisch mit Tagesstrukturen. Dessen Erfolg hängt auch direkt mit dem neuen Clubhaus des FC Frick zusammen.

Selbst seit 45 Jahren Vereinsmitglied, hört man Hans Reimann die Leidenschaft an, mit der er für den FC Frick tätig ist. Stolz ist er auf den soeben erhaltenen Preis des Aargauischen Fussballverbandes «vorbildlichster Verein der Saison 2021/2022». Der FC Frick verfügt über 20 Mannschaften mit über 400 Spielerinnen und Spielern im Alter von 6 bis 60 Jahren. Über 90 Funktionäre sind für den Verein tätig. Im Jahr 2009 entstand die Idee eines neuen Clubhauses. Dieses konnte im Jahr 2020 in Betrieb genommen werden. Die Mitglieder des FC Frick leisteten für das neue Clubhaus rund 3'000 Stunden Fronarbeit. An die Kosten von knapp CHF 1.7 Mio. leistete die Gemeinde Frick einen Beitrag von CHF 500'000. Wesentliche Beiträge erfolgten auch über ein Spezialsponsoring. Das neue Clubhaus verfügt über eine grosse Zuschauertribüne, Garderoben, Nasszellen und Materialräume im UG sowie das eigentliche Clubhaus im EG, welches sowohl vom Fussballclub als auch durch den Mittagstisch genutzt werden kann.



Mit dem gleichen Enthusiasmus wie Hans Reimann vom FC spricht, äussert sich Gemeinderätin Susanne Gmünder Bamert zum Mittagstisch. Die richtigen Leute waren zur richtigen Zeit am richtigen Ort am Werk. Der Mittagstisch wurde von Ursula Guyer auf privater Basis eingeführt und zu Beginn auch geführt. Im Jahr 2006 wurde der Verein gegründet und nahm ab Januar 2007 seine operative Tätigkeit auf. Dank der Einführung von Blockzeiten und einem Gemeindeversammlungsbeschluss zu einer Leistungsvereinbarung nahm das Angebot an Fahrt auf. Mittlerweile können die Frühbetreuung (06.30 – 08.00 Uhr), das Mittagessen (12 bis 13 Uhr), die Nachmittagsbetreuung (13 bis 18 Uhr) sowie die Aufgabenhilfe von 15 bis 17 Uhr (Mo., Di., Do.) angeboten werden. Der Mittagstisch hat sich zu einem KMU mit 14 Angestellten entwickelt. Pro Woche werden etwa 400 Mittagessen ausgegeben, 160 Betreuungs- und 70 Aufgabenhilfe-Stunden geleistet. Für den Mittagstisch wird in der

Mehrzweckhalle 1958 gekocht, gegessen wird sowohl im dortigen ehemaligen Vereinsraum als auch im Obergeschoss der MZH 1958. Seit Mitte des Jahres 2020 kann der Mittagstisch nun auch im Clubhaus angeboten werden. Mit den Mahlzeiten aus der Küche der Mehrzweckhalle 1958 werden im «Ebnet» nun hauptsächlich die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Klasse gepflegt.

Die Ausführungen von Hans Reimann und Susanne Gmünder Bamert zeigen, dass sie sich einig sind, dass mit dem neuen Clubhaus, für alle Beteiligte, Synergien optimal genutzt werden können und ein Mehrwert sowohl für den FC Frick als auch für den Wohn- und Schulstandort Frick geschaffen werden konnte.

Die Anwesenden danken den beiden Referenten mit Applaus für ihre interessanten und kurzweiligen Ausführungen.

18.15 – 18.55 Uhr

Jahresversammlung, FC-Clubhaus, Schulanlage Ebnet

1. Begrüssung

Präsident Manuel Krummenacher begrüsst herzlich zur heutigen Versammlung. Ein besonderer Gruss geht an die drei anwesenden Ehrenmitglieder Maria Theresia Husner, August Husner und Helene Müller Balz sowie die beiden Referenten Hans Reimann, Präsident FC Frick und Susanne Gmünder Bamert, Gemeinderätin Frick, sowie die beiden Lehrpersonen Helena Mastel und Kathrin Keser. Für die heutige Versammlung mussten sich die beiden Vorstandsmitglieder Caroline Liechti und Madeline Merz wegen anderweitigen Verpflichtungen entschuldigen, ebenso Schulleiter Lothar Kühne. Zudem verliest der Präsident die Entschuldigungen von weiteren rund 20 Personen.

An der Versammlung sind 26 Vereinsmitglieder und drei Gäste anwesend.

2. Wahl Stimmzähler/-in

Als Stimmzähler schlägt der Präsident August Husner vor. Er wird gewählt.

3. Protokoll der Jahresversammlung vom 17. September 2021

Das Protokoll wird ohne Fragen genehmigt.

4. Jahresrückblick und Ausschau

Die erste Vorstandssitzung in der neuen Zusammensetzung fand am 21. Oktober 2022 virtuell statt. Der Vorstand befasste sich insbesondere mit der Datenübernahme sowie der Einarbeitung. An der Zensurfeier erfolgte die Abgabe von Powerbanks an die austretenden Schülerinnen und Schüler.

Die Akustiksofas, für welche an der letzten Versammlung ein grosszügiger Geldbetrag gesprochen worden war, konnten in Betrieb genommen werden. Lehrperson Helena Mastel dankt nochmals herzlich für die Sofas. Diese seien für Gruppenarbeiten bei den Schülerinnen und Schülern heiss begehrt. Die Sofas sorgen auch für eine schönere Atmosphäre und leisten einen Beitrag für das Schulklima. In einem kurzen Video wird gezeigt, wie die Sofas genutzt werden.

Bei einer Hausräumung kamen die alten Protokollbücher von 1905 (Gründung) bis 1955 zum Vorschein. Diese wurden dem Verein zur Rücknahme angeboten. Die Übergabe fand im Juni statt. Manuel Krummenacher hat damit begonnen, die Protokolle zu digitalisieren. Gleichzeitig hat er begonnen, die Bücher, welche vornehmlich in Kurrent- und Sütterlin-Schrift geschrieben sind, abzuschreiben, um sie lesbarer zu machen. Auf einigen Folien zeigt er Textausschnitte aus verschiedenen Protokollen.

Er dankt Franz Wülser, Gemeindeschreiber II und der Gemeinde Frick für die Unterstützung und die Möglichkeit der Archivierung der Vereinsunterlagen im Archiv der Gemeinde Frick.

Diese alten Protokolle werden fortlaufend auf die Vereinswebsite hochgeladen <https://www.ex-bez.ch/wp/geschichte>.

5. Jahresrechnung 2021/2022

Die Jahresrechnung ist auf unserer Website publiziert. Kassierin Sibylle Bächli macht einige ergänzende Angaben.

Die Vergabungen fielen für das vergangene Jahr grosszügig aus

Jahresbeitrag Pro Musica	CHF	200.00
Akustiksofas	CHF	28'293.85
Powerbanks für Schulabgänger	CHF	<u>1'113.62</u>
Total	CHF	29'607.47

Bei Aufwendungen von CHF 31'573.51 und einem Ertrag von CHF 7'645.51 musste im Berichtsjahr 2021/2022 ein Verlust in Höhe von 23'928.00 verbucht werden. Das Eigenkapital hat sich per 30.06.2022 auf CHF 22'046.41 reduziert.

Der Revisorenbericht von Franziska Gfeller und Esther Castrogiovanni wird von Sibylle Bächli verlesen und die Jahresrechnung 2021/2022 anschliessend einstimmig genehmigt.

Herzlichen Dank an die Revisorinnen und auch an Sibylle Bächli für ihre grosse und exakte Arbeit.

Der Jahresbeitrag wird bei mindestens CHF 10.00 belassen. Es werden weiterhin E-Mailadressen der Vereinsmitglieder gesammelt, damit künftig weitere Rechnungen per E-Mail verschickt werden können, um die Material- und Portokosten etwas zu senken.

6. Budget 2022/2023

Kassierin Sibylle Bächli informiert, dass für das Budget 2022/2023 mit den üblichen Verwaltungskosten gerechnet wird. Die Einnahmen werden ebenfalls im bisherigen Rahmen erwartet.

Bei den Vergabungen sind der Jahresbeitrag an den Verein Pro Musica, ein Beitrag an die Romreise der Lateinklasse sowie wiederum solarbetriebene Powerbanks für die Schulabgänger vorgesehen. Es wird mit Kosten in Höhe von CHF 2'200 gerechnet.

Präsident Manuel Krummenacher lässt über das Budget abstimmen. Dieses wird einstimmig genehmigt.

7. Anträge von Mitgliedern

Bis zum 11. November 2022 sind keine Anträge eingegangen.

8. Ehrungen

Es sind zwei Neuveteraninnen und -veteranen zu verzeichnen.

In einer Schweigeminute wird allen lieben verstorbenen Vereinskolleginnen und -kollegen gedacht.

9. Verschiedenes

Verena Kläusler teilt im Auftrag von Markus Kunz mit, dass bei der Terminfestlegung für die Vereinsversammlung auf Anlässe in Frick Rücksicht genommen werden soll. Heute finde gleichzeitig ein Anlass der Ortsbürgergemeinde statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, übergibt Manuel Krummenacher Präsente an die Rednerinnen und Rednern und dankt den Anwesenden für ihr Interesse und die Unterstützung.

01. Dezember 2022


Martina Schütz